

Textilgestaltung - Posamentiererei (Lehrberuf)

BERUFSBESCHREIBUNG

Textilgestalter*innen im Schwerpunkt Posamentiererei fertigen Posamente (Dekorationsmaterialien) aus Textil-, Gummi- und Metallfäden an. Ihre wichtigsten Erzeugnisse sind Schnüre, Bänder, Kordeln, Borten, Fransen, Quasten oder Besätze, welche in der Raumausstattung und der Bekleidungsherstellung verwendet werden.

Die Textilgestalter*innen im Schwerpunkt Posamentiererei umspinnen, drehen, flechten und nähen die Garne, wobei sie im industriellen Betrieb meistens auf einzelne Arbeitsschritte, die sie maschinell ausüben, spezialisiert sind. Sie arbeiten im Team mit Berufskolleg*innen und weiteren Fach- und Hilfskräften in Werkstätten von Gewerbebetrieben und in Fertigungshallen der Textilindustrie.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Roh- und Ausgangsstoffe auswählen, auf Verwendbarkeit prüfen und sachgemäß lagern
- Posamente konstruieren (Gewebe, Grundkörper und Aufbau von Quasten, Dekomponieren usw.), gestalten (Material, Farbe, Struktur) und zeichnerisch darstellen
- Quasten, Kordeln, Bänder, Borten, Spitzen, Volants, Fransen mittels Webmaschinen und Galonmaschinen anfertigen (weben, knüpfen, flechten, drehen....)
- Maschinen einrichten, rüsten, anfahren, bedienen, überwachen und ab- bzw. umstellen
- Posamente versäubern, fixieren, schneiden, zuschneiden, dämpfen und scheren sowie Schnüre und Seile konfektionieren
- Mängel und Schäden an Produkten feststellen und beheben, Instandsetzungsarbeiten

Anforderungen

- Auge-Hand-Koordination
- Fingerfertigkeit
- Gefühl für Farben und Formen
- gestalterische Fähigkeit
- gute Beobachtungsgabe
- gutes Augenmaß
- handwerkliche Geschicklichkeit
- technisches Verständnis
- Kommunikationsfähigkeit
- Aufmerksamkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- Kreativität

Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt als **Lehrausbildung** (= Duale Ausbildung). Voraussetzung dafür ist die Erfüllung der 9-jährigen Schulpflicht und eine Lehrstelle in einem Ausbildungsbetrieb. Die Ausbildung erfolgt überwiegend im **Ausbildungsbetrieb** und begleitend dazu in der **Berufsschule**. Die Berufsschule vermittelt den theoretischen Hintergrund, den du für die erfolgreiche Ausübung deines Berufs benötigst.